

ZOO Augsburg
Newsletter
24.11.2017
www.zoo-augsburg.de

Liebe Freunde des Augsburger Zoos,

heute wurde tatsächlich die magische Zahl der 600.000 Besucher erreicht, und das bei fast spätsommerlichen Temperaturen, also perfektem Zoowetter. So kann es die letzten Wochen des Jahres 2017 noch weiter gehen.



Neues aus dem Tierbestand

Geburten:

Freundlicherweise haben die Mütter mit ihrem Kinder kriegen gewartet bis ich aus dem Amazonas zurück war. Dann ging es aber Schlag auf Schlag: Ein Stutfohlen wurde bei den Zebras geboren, und erfreulicherweise erweist sich Kalima (für die es das erste Fohlen ist), als hervorragende Mutter. Der Radiosender rt1 hat einen Namenswettbewerb für das Stutfohlen durchgeführt und dabei ging der Name „Kiana“ als Sieger hervor.



Während das kleine Zebra zumindest erwartet wurde kam die Geburt bei den Bengal-Plumploris überraschend. Mutter „Lisa“ kam erst vor einem Jahr aus dem Zoo Berlin und ist mit knapp drei Jahren noch sehr jung. Dennoch erweist auch sie sich als perfekte Mutter und der kleine Plumplori entwickelt sich sehr gut.



Im Reptilienbestand gab es erstmals Nachwuchs bei den blauen Bambusphelsumen, während es bei den Vögeln einen Kubafink zu vermelden gibt.



Zugänge:

Hier ist eine männliche Kragentaube aus dem Tierpark Hellabrunn in den Augsburger Zoo gekommen. Außerdem kamen von einem privaten Züchter ein Paar Temminck-Tragopane für die begehbare Vogelvoliere, sowie ein weiblicher Partner für den Schwalbensittich.

Tierabgaben:

Zwei unserer im Mai 2017 geborenen Nachzuchten der Mindanao Bindenwarane wurden an den Zoo Wroclaw (PL) abgegeben, dorthin gingen auch zwei männliche Moorenten. Der Rest unserer sehr erfolgreichen Nachzuchten dieser Entenart wurde nach Israel zur Wiederauswilderung exportiert. Nach Holland wurden zwei Weiße Löffler (Zoo Amsterdam) und ein Edelpapagei (Vogelpark Alphen) abgegeben. Außerdem reisten die letzten beiden im Vorjahr geborenen Alpensteinböcke in den Münchener Tierpark Hellabrunn.

Todesfälle:

Ein weiblicher Mantelpavian verstarb vermutlich altersbedingt.

Bauvorhaben

Bei den Flamingos geht es weiterhin gut voran. Nachdem der Baukörper steht hat sich der Schwerpunkt der Arbeiten auf den Innenausbau verlegt.





Elefantenanlage

Die Bekanntheitsoffensive zum Bau der Elefantenanlage funktioniert sehr gut, was man an den Spendeneingängen feststellt. So übergab Betriebsleiter Michael Hitzler von Volvo und Renault Trucks kürzlich einen Spendenscheck in Höhe von 1.500.- €, diese Summe wurde im Rahmen des Trucktoberfestes für den Neubau der Elefantenanlage gesammelt.



Weiterhin ausgesprochen erfolgreich ist auch die Initiative kleine elefanten helfen GROßEN ELEFANTEN bei der Herr Reuter in liebevoller Arbeit kleine Holzelefanten aussägt und bemalt. An 16 verschiedenen Stellen in und um Augsburg kann man diese Elefanten gegen eine Spende erwerben (unter anderem in der FCA Geschäftsstelle und dem Bürgerbüro am Rathausplatz). Unglaubliche 8.532,- € an Spenden kamen auf diese Art zusammen.



Der Freundeskreis des Augsburger Zoos hat für 2018 einen Zookalender produziert, der für 12,- € an der Zookasse, in der Augsburger Touristinfo und in der Zoogaststätte gekauft werden. Der gesamte Erlös, der dabei erzielt wird kommt dem Neubau der Elefantenanlage zu Gute. Und dies ist tatsächlich der gesamte Betrag, denn alle beteiligten Personen haben die Zuarbeit kostenlos erledigt. Begonnen bei Herrn Wehrmann, der die tollen Bilder gemacht hat, das Layout durch Industriedruck Haas, der Druck durch NDS

Druck Augsburg, bis zur Firma Löffelmann der die Endverarbeitung durchführte. Ganz herzlichen Dank an alle Beteiligten.

2018 AUGSBURGER ZOO



... und sonst:

Vor einigen Tagen wurde der 600.000ste Besucher des Jahres 2017 im Zoo begrüßt. Die Familie Wagner aus dem Augsburger Antonsviertel hat am Nachmittag des 22. November das Glück zur richtigen Zeit die Kasse zu passieren. Die Kinder Philipp (10) und Sophie (9) freuten sich mit ihrer Mutter besonders über die Jahreskarten und den aktuellen Zookalender.



Ansonsten ist auch der Zoo mit Weihnachtsvorbereitungen beschäftigt. So wird in der nächsten Woche die traditionelle Holztierkrippe im Löwenhaus aufgebaut. Dort erwarten Sie

dann auch die freundlichen Helfer vom Freundeskreis mit dem Weihnachtsbazar und einem Glas Glühwein wenn Sie möchten.



Ich wünsche Ihnen viel Spaß bei Ihrem nächsten Besuch,
Ihre
Barbara Jantschke

Barbara Jantschke



**Sollte der Newsletter nicht korrekt angezeigt werden,
klicken sie bitte [hier](#)**